

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1905

250 (9.9.1905) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 250. Erstes Blatt.

Samstag, den 9. September

(Folgt ein zweites Blatt.) 1905.

Großherzogliches Gymnasium.

Das nächste Schuljahr beginnt **Montag, den 11. September.** An diesem Tage werden von 8—12 Uhr die **Anmeldungen neuer Schüler** im Konferenzzimmer entgegengenommen. Dabei ist der Impfschein und ein Zeugnis über den früheren Schulbesuch vorzulegen.

Am 12. September wird der Unterricht eröffnet. Alsdann werden die **Aufnahmeprüfungen** abgehalten.

Karlsruhe, den 5. September 1905.

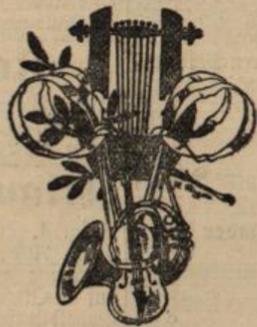
Die **Direktion.**
Dr. Wendt.

2.2.

Munz'sches

Pädagogium, Orchester-

Karlsruhe



Konservatorium

Schule und Musiklehrerseminar

Waldstr. 79.

Beginn des neuen Schuljahres: Freitag, den 15. September 1905.

Der Unterricht erstreckt sich auf alle Gebiete der Musik vom ersten Anfang bis zur vollendeten Ausbildung zum Lehrer, Orchestermusiker, Solisten, Sänger für Konzert und Oper, Kapellmeister usw.

Lehrkräfte: Direktor **Theodor Munz**, Kapellmeister **Joseph Ruzek**, Musikdirektor **Max Thiede**, die Kammermusiker **Vollrath Gröschow** und **Paul Klupp**, die Hofmusiker **Robert Bärbig**, **Julius Gebhardt**, **Theodor Hachmeister**, **Ottomar Hercher**, **Paul Kämpfe**, **Hugo Lüthje** und **Gustav Weissenborn**, Pianist **Albert Guggenbühler**, Kapellmeister **Otto Schotte**, die Damen **Ida Issleiber**, **Lisa Issleiber**, **Fanny Kahn**, **Wilhelmine Kraja**, **Alwine Müsle**, **Lina Rätz** und **Amelie Sonntag**.

Hauptfächer:

- Klavier:** a) Anfangs- und Mittelklassen (monatl. Schulgeld 6 u. 8 M.): Gebhardt, Guggenbühler, L. Issleiber, Kahn, Kraja, Müsle, Rätz, Ruzek, Sonntag, Thiede.
b) Oberklassen (12 M.): Munz, Ruzek, Sonntag.
- Orgel** (12 M.): Munz.
- Sologesang** (12 M.): Munz, Sonntag.
- Deklamation, dramatischer Unterricht** (20 M.) z. Zt. nicht besetzt.
Die übrigen Fächer monatlich 6, 8 und 12 M.
- Violine u. Viola:** Hercher, I. Issleiber, Lüthje, Thiede.
- Violoncello:** Gröschow.
- Kontrabass:** Gröschow.
- Flöte** (altes und Böhmssystem): Hachmeister.
- Oboe:** Kämpfe.

- Klarinette:** Klupp.
- Fagott:** Bärbig.
- Trompete:** Weissenborn.
- Horn:** Gebhardt.
- Posaune:** Schotte.

Nebenfächer,

für die bei Belegung eines Hauptfaches kein besonderes Schulgeld erhoben wird:

- Theorie, Komposition, Formenlehre** Munz.
- Partiturspiel** Ruzek.
- Instrumentation** Ruzek.
- Orchester- und Kammermusikspiel:** Munz, Gebhardt, Hercher, Ruzek, Thiede.
- Chorgesang** Munz.
- Musikgeschichte** Munz.
- Anleitung zum Dirigieren** Munz.
- Anleitung zum Unterrichten:** der Direktor und die betr. Fachlehrer.

Aufnahmegebühr 2 Mark.

Die Schulgelder sind monatlich im voraus zu bezahlen. 2.1.

Die Satzungen der Anstalt sind kostenfrei zu beziehen durch die Direktion und die hiesigen Musikalienhandlungen.

Anmeldungen und Anfragen sind schriftlich oder mündlich zu richten an den

Direktor Theodor Munz, Waldstr. 79.

Walnüsse-Versteigerung.

2.2. Samstag, den 9. September, abends 6 Uhr, wird das Erträgnis von 10 Walnussbäumen auf dem Feuerwehrplatz im Stadtteil Mühlburg gegen Barzahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 6. September 1905.

Städt. Gartendirektion.

Westendstraße 18

ist der 2. Stock, neu hergerichtet, 5 schöne Zimmer, Balkon und Zugehör sogleich oder auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 4. Stock.

Schwanenstraße 27

ist eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern und Küche, auf 1. Oktober zu vermieten.

Moltkestraße 15a

(Gardtwaldstadtteil)

ist das Parterregechoß, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Speisekammer, sowie genügend Zugehör, auf sogleich billig zu vermieten. Näheres Amalienstraße 79 im Bureau.

Herrenstraße 48,

in der Nähe des Erbgrösch. Palais, ist die Wohnung im 2. oder 3. Stock, bestehend aus 6 schönen, geräumigen und freundlichen Zimmern, Bad, Küche, Mansarden und zwei Kellerräumen, sowie sämtliches Zugehör, per sofort oder später zu vermieten. Die Wohnung ist der Neuzeit entsprechend hergerichtet. Alles Nähere ebendasselbst im 2. Stock.

Leopoldstraße 4

ist im 2. Stock eine schöne Balkon-Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Badzimmer, 2 Veranden nebst reichlichem Zugehör, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 4. Stock.

Herrschaftswohnung.

— **Kriegstraße 133** ist eine schöne Parterrewohnung von 6 Zimmern, Bad, Veranda, Vorgarten und allem Zugehör auf 1. November zu vermieten. Näheres im 4. Stock daselbst oder Morgenstraße 27, parterre.

Eine Mansarden-Wohnung

von 3 oder 4 Zimmern mit Abschluß sogleich oder später zu vermieten: Sofienstraße 65 a. Zu erfragen im Laden.

Drei Zimmerwohnungen

in Dorfstraße 20, Ecke Goethestraße, zu vermieten. Näheres bei **Fr. Kiefer**, Glasermeister, Humboldtstraße 13.

Herrschaftliche Wohnungen.

— **Sofienstrasse 105** sind sehr schöne, neuzeitlich ausgestattete Wohnungen von 6—7 Zimmern, Bad sowie sonstigem reichlichen Zubehör auf Oktober oder früher zu vermieten. Näheres daselbst.

Rüppurrerstraße 158, parterre,

ist eine schöne 3 Zimmerwohnung samt Zubehör und Garten per sofort oder später zu vermieten. Näheres im Kontor Steinstraße 29.

Viktoriafschule.

Das neue Schuljahr beginnt **Freitag, den 15. d. M., morgens 9 Uhr.**
Anmeldungen werden entgegengenommen im Schullokal **Dienstag, den 12. d. M., von 11 bis 1 Uhr**, jedoch nur für die drei ersten Schuljahre, da die übrigen Klassen bereits vollständig besetzt sind.
Die Vorsteherin. 3.2.

Höhere Mädchenschule und Mädchengymnasium Karlsruhe.

Die **Anmeldung und Vorstellung neuer Schülerinnen** hat stattzufinden auf dem Geschäftszimmer der Direktion (Sofienstraße 14):

- Montag, den 11. September** von 8 bis 1 Uhr für die **Vorschule** Klasse X bis VIII;
- Dienstag, den 12. September** von 8 bis 11 Uhr für Klasse VII bis I der **Höheren Mädchenschule**;
- Dienstag, den 12. September** von 11 bis 1 Uhr und nachmittags von 4 bis 6 Uhr für die neu errichtete **Fortbildungsklasse der Höheren Mädchenschule** und für die Klassen des **Mädchengymnasiums**, U III bis O I.

Es wird gebeten, sich **genau** an die bezeichneten **Meldetermine** halten zu wollen.
Vorzulegen ist der **Geburtschein**, der (Wieder-)Zyppfchein, sowie das **Abgangszeugnis** der **Lehrbesuchten Schule**.

Aufnahmebedingungen sind:

- in der untersten Klasse der **Vorschule** das **vollendete 6. Lebensjahr**;
- in **allen** Klassen **Nachweis** der **Kenntnisse** der **vorhergehenden Klasse** durch **Zeugnis** einer andern **badischen Höheren Mädchenschule** oder durch eine **Aufnahmeprüfung**; dabei wird für **Untertertia des Mädchengymnasiums** der **Kenntnisstand** verlangt, wie er durch **Besuch** der Klassen VII bis (einschließlich) IV einer **badischen Höheren Mädchenschule** erworben wird;
- für die **Fortbildungsklasse** vergleiche das folgende **Inserat**.

Der **Unterricht** wird **eröffnet Mittwoch, den 13. September**:

für die Klassen der **Höheren Mädchenschule** und des **Mädchengymnasiums** **morgens 8 Uhr**;
für die Klassen der **Vorschule** (X bis VIII) **um 9 Uhr**.

Die **Aufnahmeprüfungen** finden (soweit möglich) **am Morgen des 13. September** statt.
Karlsruhe, den 5. September 1905.

Großherzogliche Direktion.

Reim.

2.2.

Höhere Mädchenschule Karlsruhe.

Neu errichtet wird mit dem beginnenden Schuljahr eine

Fortbildungsklasse.

- Bedingung für die Aufnahme** ist das **Zeugnis** über den **erfolgreichen Besuch** der **obersten (ersten) Klasse** einer **Höheren Mädchenschule** oder einer **gleichwertigen Anstalt**, sollte auch der **Schulbesuch** seit einem oder zwei Jahren **unterbrochen** sein.
- Der **Unterricht** ist **schulmäßig** und umfasst **17 Pflichtstunden**, 5 weitere nach **Wahl**; das **Honorar** beträgt **81 M. jährlich**.
- Lehrgegenstände**, erteilt durch den **Direktor**, 4 **Professoren** und 3 **Lehrerinnen** der Anstalt, sind:
 - Deutsche Literatur**: Goethe (2 St.) und das 19. Jahrhundert (3 St.);
 - Geschichte**: Staatenentwicklung (namentlich) im 19. Jahrhundert und Bürgerkunde (3 St.);
 - Kunstgeschichtliche Belehrungen**, anknüpfend an **Besuche** von **Bauwerken** und **Karlsruher Museen**, sowie **Einführung** in die **Elemente der Psychologie** (3 St.);
 - Naturwissenschaften**: Biologie, Anthropologie (mit Hygiene), Physik (4 St.);
 - Fremdsprachen** (nur eine obligatorisch, die andere nach **Wahl**): **Französisch**, **Englisch** und **Italienisch** (je 2 oder 3 St.) mit besonderer Berücksichtigung der **Sprechfertigkeit** und der **Lektüre moderner Literatur**.

Anmeldungen nimmt die **Direktion** auf dem **Geschäftszimmer** (Sofienstraße 14) entgegen **am 12. September**, **morgens von 11 bis 1 Uhr** und **nachmittags von 4 bis 6 Uhr**.
Karlsruhe, den 5. September 1905. 2.2.

Großherzogliche Direktion.

Reim.

Institut Friedländer. Pensionat und Externat.

Wiederbeginn des **Unterrichts**:

Donnerstag, den 14. September or., **vormittags 9 Uhr**.

Aufnahmeprüfung: **Mittwoch, den 13. September** or., **vormittags 9 Uhr**.

Prospekte zur **Verfügung**.

Die **Vorsteherin**:

Addy Friedländer,

Karlsruhe, Stefanienstraße 74.

8.4.

Kaiserstrasse 209,

3 Treppen, elegante parkettierte Wohnung, 7 Zimmer, Bad, 2 Speisekammern, 2 Mansarden, 2 Kellerabteilungen, Diensttreppe, Aufzug für Kohlen etc. **sofort event. 1. Oktober** zu vermieten. Näheres im Hause, eine Treppe.

Herrschaftswohnung,

Bel-Etage, bestehend aus 8 großen Zimmern nebst reichlichem Zubehör, neu hergerichtet, auf 1. Oktober zu vermieten. Einzufragen von 3-7 Uhr. Näheres ebendasselbst, Karlstraße 84.

Amalienstraße 24

ist im Seitenbau eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller, an ruhige Leute per 1. Oktober 1905 zu vermieten. Näheres daselbst im Baubureau. 5.5.

Kaiser-Allee 97

ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Bad etc., billig zu vermieten. Näheres Amalienstraße 24, Baubureau. 5.5.

Klauprechtstraße 23

ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Alkov, Küche, sowie im Rückgebäude eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche nebst Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst oder Leopoldstraße 4, 4. Stock.

Westendstraße 5

ist auf 1. Oktober eine 4 oder 5 Zimmerwohnung mit Zugehör zu vermieten. Näheres daselbst beim Eigentümer, eine Treppe hoch.

3 Zimmerwohnungen

im Seitenbau sind für 230 und 250 Mark auf sofort oder später zu vermieten. Näheres bei Herrn **Schmitt**, Luisenstraße 69, Seitenbau, 1. Stock.

Kaiserstraße 40

ist eine elegante Wohnung, welche vollständig neu hergerichtet wird, auf 1. Oktober oder später zu vermieten. Dieselbe enthält 5 Zimmer, Küche und Bad. Näheres zu erfragen Sofienstraße 118, 1. Stock, oder im Hause selbst im 5. Stock.

Hardtstraße 27,

Mühlburg.

In unmittelbarer Nähe einer Haltestelle der Straßenbahn sind der 2. und 3. Stock von je 4 Zimmern, Küche und reichlichem Zubehör, sowie ein circa 65 qm großer, gewölbter **Weinsteller** per 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

Kaiserstraße 105,

zwei Treppen hoch, ist eine schöne **Erkerwohnung**, bestehend aus 5 Zimmern, Badzimmer, Küche usw., auf sofort oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

Kronenstraße 2,

Hinterhaus, eine Treppe.

ist eine schöne, freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde per sofort oder auf 1. Oktober **billig** zu vermieten. Näheres ebendasselbst oder beim **Hauseigentümer** im **Vorderhaus, parterre**.

[2] I.

Werderstraße 87

ist eine schöne, freundliche Parterrewohnung von 3 Zimmern, großer Küche, großer Mansarde und geräumigem Keller nebst Anteil an der Waschküche per sofort oder auf 1. Oktober billigt zu vermieten. Näheres ebendasselbst oder Erbprinzenstr. 6.

Werderstraße 63

ist eine schöne, freundliche Wohnung, über 4 Treppen, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, per sofort oder auf 1. Oktober billigt zu vermieten. Näheres Erbprinzenstraße 6.

Eine freundliche Mansardenwohnung

von 2 Zimmern und Küche ist sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten: Klauereichstraße 14, parterre.

Nellenstraße 9

ist im 5. Stock eine schöne 2 Zimmerwohnung per 1. Oktober zu vermieten. Näheres Sofienstraße 136 im Bureau.

Herrschaftswohnung

im 2. Stock, neu hergerichtet, 7 Zimmer, Bad, Dienstreppen und reichliches Zubehör, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Westendstraße 16, 1. Stock.

Gerwigstraße 60

sind per sofort oder später zu vermieten:
1 Wohnung im 1. Stock von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde,
1 Wohnung im 2. Stock von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde,
1 Wohnung im 2. Stock von 2 Zimmern, Küche und Keller.
Zu erfragen Kronenstraße 33 im Bureau. 3.2.

Rüppurrerstraße 29 b

ist im 2. Stock eine moderne Wohnung von 5 Zimmern, Balkon, Badezimmer, Küche, Keller, 2 Mansarden auf Oktober wegen Verletzung des Mieters zu vermieten. Besichtigung 3—5 Uhr nachmittags.

Markgrafenstraße 43

ist im 4. Stock des Querbaues eine schöne Wohnung von 3—4 Zimmern auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock des Vorderhauses.

4 Zimmerwohnung

im 2. Stock mit Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Rüppurrerstraße 104 im 1. Stock.

Sofienstraße 91

ist im 3. Stock auf 1. Oktober oder später eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Keller, Bad und 2 Mansarden zu vermieten. Zu erfragen Kronenstraße 33 im Bureau. 3.2.

Wohnung zu vermieten.

6.2. Gartenstraße 7 ist die Parterrewohnung von 4 Zimmern, Badezimmer und Zugehör auf sofort oder später an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres daselbst, zwei Treppen hoch, oder gegenüber Gartenstraße 18, parterre.

Gutenbergstraße 4

ist im 2. Stock eine schöne 3 Zimmerwohnung per 1. Oktober zu vermieten. Ebendasselbst ist im 5. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern per sofort oder später zu vermieten. Näheres Sofienstraße 136 im Bureau.

Wohnung zu vermieten.

*2.2. Durlacherstraße 72 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

Herrschaftliche Wohnungen

Karlstraße 68,

1. Stock von 6 Zimmern, 3. Stock von 6—10 Zimmern, auf 1. Oktober, letztere auch auf sofort zu vermieten. Büreaus und Lagerräume können dazu gegeben werden. Näheres daselbst im 2. Stock oder Gottesauerstraße 8.

Mugartenstraße 24,

Ecke der Wilhelmstraße, ist eine sehr schöne 3 Zimmerwohnung per 1. Oktober zu vermieten. Preis nur 400 M. Näheres parterre.

[3] I.

Karlstraße 83

ist wegen Wegzug der 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Mansarde, Küche und 2 Kellern, auf 1. Oktober oder später zu vermieten. Näheres Karlstraße 85, 3. Stock.

Karlstraße 6

ist eine schöne Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Oktober zu vermieten. Ebendasselbst sind ein Zimmer und Küche sofort zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch.

Eine schöne 6 Zimmerwohnung

im 2. Stock von 4 Zimmern mit Balkon auf 1. Oktober zu vermieten. Auskunft Dorfstraße 19 im Laden.

Kriegstraße 120

ist eine schöne, neu hergerichtete Wohnung im 2. Stock von 4 Zimmern mit Balkon und Zubehör auf 1. Oktober billig zu vermieten.

Sofienstraße 97

ist der 1. Stock von 4 Zimmern, Bad und Mansarde nebst Zugehör und schönem Vorgarten auf sogleich zu beziehen. Näheres daselbst oder Amalienstraße 28 III.

Herrschaftswohnungen.

Schumannstraße 3 (Weststadt) sind drei schöne Wohnungen von je 7 Zimmern, Badezimmer, Küche, Speisekammer, Mansarden, 2 und 3 Kellern und Speicherraum, mit Dampfheizung auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst, 4. Stock.

Körnerstraße 23

ist im 3. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und 1 Mansarde, auf 1. Oktober d. J. billig zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst oder Amalienstraße 79 auf dem Bureau.

Herrschaftswohnung

Westendstraße 55

(beim Mühlburger Tor)

ist der 3. oder 4. Stock, bestehend aus 7 großen Zimmern, Badezimmer, Küche, Speisekammer, 2 Klosettanlagen, Vorder- und Hintertreppe, sowie reichlichem Zubehör auf 1. Oktober oder später billig zu vermieten. Näheres Amalienstraße 79 im Bureau.

3 Zimmerwohnung zu vermieten.

In neugebautem Hause ist 3 Treppen hoch eine 3 Zimmerwohnung nebst Bad und Speisekammer, schönem Mädchenzimmer, sowie Keller auf 1. Oktober zu vermieten. Balkon nach der Straße und Terrasse nach dem Hof. Näheres Büttelstraße 24 im Bau.

Wegen Todesfall

ist die Wohnung Steinstraße 25, 3. Stock, in freier Lage, bestehend aus 6 Zimmern, Bad, 2 Kellerabteilungen, Mansarde, Anteil an der Waschküche und Trockenspeicher, per 1. April 1906 oder früher anderweitig zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst. Die Wohnung kann morgens zwischen 10 und 12 Uhr und nachmittags zwischen 2 und 6 Uhr besichtigt werden.

Herrschaftswohnung,

Stefanienstraße 59, 2. Stock, bestehend aus 7 großen Zimmern, Alkov, Küche, Speisekammer, sowie reichlichem Zugehör, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

5 Zimmerwohnung

zu vermieten: Ecke Rhein- und Hildstraße 1. Näheres im Cigarrenladen.

5 Zimmerwohnung

mit Bad und Zugehör, sowie 3 Zimmerwohnung mit Zugehör auf 1. Oktober billig zu vermieten. Zu erfragen Goethestraße 29, 3. Stock links. *3.3.

Beiertheim.

*3.2. Eine Parterre-Wohnung, bestehend in zwei Zimmern, Küche, Keller, Speicher und Holzschuppen, sofort zu vermieten: Gartenstraße 28.

Laden zu vermieten.

Per sofort oder später ist ein kleiner Laden, für jedes Geschäft passend (bisher Bäckerei-Filiale), mit zwei oder mehr Zimmern billig zu vermieten. Näheres Winterstraße 50, 1. Stock.

Laden

mit oder ohne Nebenräume zu vermieten. Näheres Ritterstraße 14, eine Treppe.

Laden zu vermieten.

Auf der östl. Kaiserstraße, nahe dem Marktplatz, ist ein schöner, heller Laden, für jedes Geschäft geeignet, preiswert zu vermieten. Derselbe enthält 2 Schaufenster, 3 Nebenräume und ist in bestem Zustande. Näheres durch Vermietungsbureau Kornsand, Kaiserstraße 111.

Laden

auf sogleich billig zu vermieten. Zu erfragen Friedrichsplatz 4 im Puzgeschäft daselbst.

Spezerei-Geschäft.

*2.2. Ein gut gehendes Spezerei-Geschäft ist per 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Gottesauerstraße 27, parterre.

Großer Laden

mit modernem Schaufenster, mit oder ohne angrenzendem Magazin, auch für Bureau geeignet, zu vermieten: Lanusstraße 4.

Raum zu vermieten.

Georg-Friedrichstraße 32 ist im Hinterhaus ein Raum für Bureau oder Magazin, auch zum Aufbewahren von Möbeln geeignet, auf sofort oder später zu vermieten.

Automobil-Remise

mit bequemer Einfahrt und Wasserleitung ist preiswert zu vermieten. Näheres Gartenstraße 66 im 1. Stock. *2.2.

Atelier

mit Mansardenzimmer sofort oder später zu vermieten. Näheres Amalienstraße 65, 4. Stock.

Offiziers-Pferde-Stallungen

mit Burschenzimmer und Zugehör sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Goethestraße 29, 3. Stock links. *3.3.

Stallungen zu vermieten.

Karlstraße 87 ist eine Stallung für 3 Pferde sowie Burschenzimmer und Heuspeicher, ferner eine Stallung für 2 Pferde ohne Burschenzimmer per sofort oder später zu vermieten. Näheres Ritterstraße 28 im Bureau.

Parterre-Wohnung

mit K. Hof oder Garten

zu mieten gesucht

in der westlichen Amalien-, Belfort-, Leopolds- oder Viktoriastraße. Gefl. Offerten unter Nr. 6289 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Drei-Zimmerwohnung

mit Zubehör auf 1. Oktober (parterre oder 1. Stod), Nähe des Durlachertores bevorzugt, gesucht. Gefl. Offerten unter Nr. 6608 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.2.

Gesuch.

*2.2. In der Weststadt wird auf 1. April ein K. Laden nebst Wohnung u. geräum. heller Werkstätt f. ein bess. Geschäft zu mieten gesucht. Späterer Hauskauf nicht ausgeschl. Offerten nebst Preisangabe unter Nr. 6642 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Zimmer zu vermieten.

*3.2. In feinem ruhigen Hause sind auf sogleich oder später 2 feine, hochelegant möblierte Zimmer, Salon- und Schlafzimmer, zu vermieten: Hirschstraße 67, eine Stiege hoch.

*3.3. Herrenstraße 42, eine Treppe, ist ein großes fein möbliertes Zimmer an einen besseren Herrn sogleich oder später zu vermieten.

— Hirschstraße 35 sind im 2. Stod zwei gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) auf sogleich zu vermieten.

— Im Geschäftsgehilfenheim des Bad. Frauenvereins sind per 1. Oktober unmöblierte Zimmer mit voller Pension an Geschäftsgehilfen abzugeben. Näheres bei der Hausmutter Frau O. Jäckel, Herrenstraße 37.

Gut möblierte Zimmer

mit oder ohne Pension

zu vermieten: Gartenstraße 52 (Archivplatz), parterre.

Zimmer zu vermieten.

— In ruhiger, freier Lage ist ein Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten. Zu erfragen Nowats-Anlage 15, 3. Stod.

Wohn- und Schlafzimmer,

schön möbliert, auf sogleich mit aufmerksamer Bedienung zu vermieten: Karlstraße 48, drei Treppen hoch.

Wohn- und Schlafzimmer

sowie einzelnes Zimmer, sehr gut möbliert, zu vermieten: Gutschstraße 22 II, Ecke Karlstraße.

Salon- und Schlafzimmer,

hübsch möbliert, sofort oder später zu vermieten: Kaiserstraße 122, Eingang Waldstraße, im Delikatessengeschäft.

Zwei unmöblierte Zimmer,

ineinandergehend (im Rückgebäude), sind in der Klauereckstraße sofort oder später zu vermieten. Näheres Leopoldstraße 4 im 4. Stod.

Gut möblierte Zimmer

sowie mit Pension zu vermieten. Näheres Karlstraße 6, 1 Treppe hoch.

Gut möbliertes Zimmer

mit separatem Eingang ist billig zu vermieten: Körnerstraße 18 II links. *2.2.

Bereinslokal.

*2.2. Ein sehr schönes Nebenzimmer, inmitten der Stadt, 20 Personen fassend, kann an einen Verein oder eine größere Gesellschaft mit oder ohne Klavier für einige Abende abgegeben werden. Offerten unter Nr. 6643 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein oder zwei Zimmer,

möbliert (nicht parterre), event. mit Pension in der Nähe des Hauptpostamts per sofort gesucht. Offerten mit Preisangabe an Reallehrer Sütterlin, Hirschstraße 35 a, erbeten. 2.2.

I. u. II. Hypotheken-Kapitalien

vermittelt billigst

Ludwig Somburger,

Telephon 1836. Steinstraße 23.

20000 Mark

als I. Hypothek auf 1. Oktober d. J. auf rentables Geschäftshaus in Mitte der Stadt Karlsruhe von pünktlichem Zinszahler gesucht. Vermittler verboten. Offerten unter Nr. 6675 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.2.

20000 Mark

auf I. Hypothek zu 4 % aufzunehmen gesucht. Unterpfand 6-7 Baupläne in ausgezeichnete Lage. Gefl. Offerten von Selbstdarleibern unter Nr. 6679 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.2.

Dienst-Anträge.

— Auf 1. Oktober wird ein braves, fleißiges Mädchen bei gutem Lohn gesucht: Kaiserstraße 51 im 1. Stod.

*3.3. Gesucht auf 1. Oktober ein tüchtiges, ordentliches Mädchen, in Küchen- und Hausarbeiten durchaus bewandert, im Kochen nicht unerfahren. Zeugnisse aus besserer Familie erwünscht. Näheres Werderstraße 6, zwei Treppen.

*3.2. Ein ordentliches Mädchen, das die Hausarbeiten willig verrichtet und bürgerlich kochen kann, wird sofort gesucht.

Kunstmalers Nieger, Jollystraße 8 II.

Eine I. Koch- und *2.2.

eine I. Tailenarbeiterin,

beide befähigt selbständig zu arbeiten, in ein feines Geschäft gesucht; dauernde, gut bezahlte Stellung. Gefl. Offerten mit Angabe der Gehaltsansprüche unter Nr. 6670 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Mädchen gesucht,

das gut bürgerlich kochen kann. Näheres Erbprinzenstraße 27, 2. Stod. 2.2.

2.2. Nach auswärts wird ein zuverlässiges

Mädchen

für die Küche gesucht. Zu erfragen Hirschstraße 32 im 2. Stod.

Ein kräftiges Mädchen,

welches bürgerlich kochen kann, wird gegen hohen Lohn sogleich angenommen: Sofienstraße 65 a.

2.2. Gesucht

auf sofort oder später ein Zimmermädchen. Solche mit guten Zeugnissen wollen sich melden: Kaiserstraße 158, 2 Treppen.

***2.2. Ein tüchtiges Mädchen**

zum Eintritt per 15. September oder 1. Oktober gesucht. Zu erfragen Durlacher Allee 40, parterre.

Tüchtiges, fleißiges Mädchen,

das selbständig kochen und Hausarbeiten verrichten kann, per 15. September oder 1. Oktober gesucht. Näheres bei Frau K. Wilser, Karlstraße 23, 2. Stod. 2.2.

Köchin.

Gesucht auf 1. Oktober ein einfaches, solides Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und gute Empfehlungen besitzt. Näheres Kaiserstraße 150 im Laden rechts.

Mädchen-Gesuch.

— Ein williges, fleißiges Mädchen wird für häusliche Arbeiten auf sogleich gesucht (kochen ausgeschlossen): Hirschstraße 33 II. 2.2.

Mädchen-Gesuch.

2.2. Ein williges, fleißiges Mädchen wird für häusliche Arbeiten auf 1. Oktober gesucht. Näheres Beierthheimer Allee 7.

*3.3. Ein ordentliches, fleißiges

Küchenmädchen

wird auf 15. September gesucht: Blumenstraße 23.

Mädchen-Gesuch.

2.2. Ein gut empfohlenes Mädchen, welches selbständig kochen kann und häusliche Arbeiten mitverrichtet, findet gute Stelle: Herrenstraße 28 im 2. Stod.

3.3

Gesucht

auf 1. Oktober ein tüchtiges Mädchen für alle Hausarbeiten: Karl-Friedrichstraße 23, 2. Stod, gegenüber der Eintracht.

Ordentliches Dienstmädchen

bei hohem Lohn zu einem einzelnen Ehepaar auf 1. Oktober gesucht: Durlacher Allee 14 IV. *3.3.

Fleißige**Hilfsarbeiterinnen**

sowie

Mädchen,

welche etwas nähen können, finden dauernde Stellung.

Färberei und chem. Waschanstalt

vorm. Gd. Prinz, Akt.-Ges.,

2.2. Ettlingerstraße 65.

Zwei tüchtige Einlegerinnen

finden dauernde Beschäftigung bei

Gesellschaft für Papierwarenfabrikation,

G. m. b. H.,

2.2. Waldhornstraße 21.

4.4. Auf 1. Oktober eine fleißige, saubere

Monatsfrau oder ein Mädchen

gesucht (Weststadt). Offerten unter Nr. 6662 an das

Kontor des Tagblattes erbeten.

Möbelschreiner.

2.2. Geübter, selbständig arbeitender jüngerer Mann, der event. auch als Vorarbeiter vorstehen kann, wird von einer besseren Möbelschreinerei sofort oder später für dauernd gesucht. Offerten unter Nr. 6640 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Arbeiter-Gesuch.

1 Jungschmied,

1 Dreher

finden sofort dauernde Beschäftigung in der

Baubeschlägefabrik J. Marum,

3.2. Karlsruhe.

***3.3. Fräulein (Anfängerin),**

bewandert in Stenographie, Maschinenschreiben, Buchführung, sucht Stellung auf 1. Oktober. Offerten unter Nr. 6589 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Fräulein,

Lehrerstochter, welches in Spöhrers Höh. Handels- schule Ausbildung genossen, sucht Stellung als Kontoristin. Offerten an Reallehrer Sütterlin, Hirschstraße 35 a, erbeten. 3.2.

[4] I.

Junger Mann

mit Gymnasialschulbildung und flotter Handschrift, derzeit Sekretär in einem Institut, sucht unter bescheidenen Ansprüchen seine Stelle zu wechseln. I. Referenzen zur Verfügung. Offerten unter Nr. 6575 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *3.3.

Kleider-Reparatur-Geschäft

von **Jos. Flumm**, Kleidermacher, 6 Rheinstraße 6, Mühlburg. Auf 2 Pfg.-Postkarte wird die Arbeit abgeholt und zurückgebracht. *3.3. Schöne Arbeit. Billige Preise.

Achtung! Achtung!

Kammerjäger Schwarz

empfiehlt sich zur Vertilgung von Motten, Mäusen, Schwaben, Wanzen und Ungeziefer jeder Art.

Bitte Offerten schriftlich unter Nr. 6649 im Kontor des Tagblattes niederzulegen. *2.2.

Zugelassen.

2.2. Ein Jagdhund, grau mit braunen Flecken, ist zugelassen. Derselbe ist abzuholen: Humboldtstraße 17, 1. Stock rechts.

Gehaus-Verkauf.

2.2. Mein in vorzüglicher Lage gelegenes, sehr gut rentierendes Gehaus mit flott gehendem

Delikatesse- und Spezerei-Laden

suche unter günstigen Bedingungen halbwegs zu verkaufen. Anfragen unter Nr. 6668 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Verkauf.

In der Weststadt ist ein neuerbautes Haus mit modern ausgestatteten 4 Zimmerwohnungen, schöner Dachstodwohnung und Garten zu verkaufen. Näheres beim Eigentümer, Karlstraße 95 im 2. Stock.

Für Großist oder Fabrikant.

Haus-Verkauf.

6.6. Bahnhofstraße, nächst der Güterhalle und dem Zollamt, ist ein Haus mit großem Plage aus erster Hand zu verkaufen. Interessenten belieben Offerten unter Nr. 6413 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Seltener Gelegenheitskauf!

4.2. Ein hochfeines

Pianino,

Nußbaum, matt und blank, aus der weltbekanntesten Fabrik von Lipp & Sohn, ganz wenig gespielt, ist unter langjähr. Garantie billigst abzugeben bei

Hack & Co., Schloßplatz 14.

Ein dreiarmer Gaslüfter

und eine Lyra mit Auerlicht sind zu verkaufen. Anzusehen morgens zwischen 1/9 und 10 Uhr Hirschstraße 3 III. *2.2.

Eisschränke,

Badewannen, Kumpfbadewannen, Eisbadewannen, Kinderbade- und Abwaschwannen, Badeartikel jeder Art, Badesofen in Gas- u. Kohlenfeuerung, sowie ganze Badeeinrichtungen zu billigsten Preisen bei

Karl Reinhold, Akademiestr. 16.

Ein noch gut erhaltener

Schneider-Drehbügelofer

mit 6 Eisen und den nötigen Röhren ist billigst abzugeben.

Wilhelm Müller, Kaiserstraße 116.

[5] I.

Amerik. Pultkaffe

ist wegen Anschaffung einer Registrier-Kasse sofort zu verkaufen: Karlstraße 98. 6.2.

Gebrauchter Herd

ist billig zu verkaufen: Karlstraße 98. 6.2.

Eine schmiedeeiserne Wendeltreppe,

1,50 m Durchmesser und 3,61 m Höhe (19 Steigungen à 19 cm) ist zu verkaufen. Anzusehen im Hause Karl-Friedrichstraße 21, Erdgesch., linker Seitenbau. Näheres zu erfragen bei der Rheinischen Kreditbank, Wallstraße. 4.4

Bollmilch

von eigenem Vieh (Trockenfütterung) unter Garantie liefert jeden Tag frisch ins Haus in Flaschen à Liter 20 Pfg. die Milchanstalt von **Wilhelm Neck,** Karl-Wilhelmstraße 66. *2.2.

Nachhilfe

für die vier untersten Klassen des Reformgymnasiums resp. Gymnasiums erteilt ein Obersekundaner des Reformgymnasiums. Gest. Offerten unter Nr. 6645 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.2.

Dr. Doll,

Ritterstrasse 26, Telephon 1825,

ist zurückgekehrt.

Zurückgekehrt!

Dr. Max Rosenberg,

Arzt für Haut- und Harnkrankheiten. 3.3.

Telephon 1311. Douglasstrasse 3.

Von der Reise zurück!

Dr. med. K. Wasmer,

Spezialarzt für Lungenkrankheiten, 3.3. Amalienstrasse 27. Telephon 930.

1898er

St. Emilion,

hochfeiner abgelagerter

Bordeauxwein,

als Kranken- und Stärkungswein sehr zu empfehlen, 1/4 Fl. M. 1.20 ohne Glas, so lange Vorrat reicht, bei

M. Raschdorff,

7.2. Ecke Hirsch- und Amalienstraße.



Große Ernte in

Zwetschgen,

1a Schwabe u. Brennerzwetschgen, haltbares

Tafelobst, Mostbirnen

vermittelt kommissionsweise die **Obstverwertungsgenossenschaft Ueberlingen a. Bodensee.** 5.5.

Das Bodenseeobst zeichnet sich durch hervorragend guten Geschmack aus. Kleinere Aufträge nehmen außerdem entgegen der Verband der badischen landw. Konsumvereine in Karlsruhe, Bahnhofstr. 2.

Aug. Jüngling & Co.,

Sofienstraße 54,

2.2. empfehlen lebendfrische große Blaufelchen, Schellfische, Cablian, Rotzungen, junge Feldhühner, Hasen, Fasanen, junge Tauben, Sahn, Enten zc.



Eine Qual

sind alle Hautunreinigkeiten und Hautausschläge, wie Mitesser, Finnen, Flechten, Blüthen, Hautröte, Gesichtspickel zc. Daher gebrauche man nur **Steckenpferd-**

Teerschwefel-Seife

von Bergmann & Co., Radebeul, mit Schutzmarke: **Steckenpferd**
à St. 50 % bei:
der **Kronen-Apotheke,** Zähringerstraße 43,
Abler-Apotheke, Ecke Schützen- u. Wilhelmstr.,
Silba-Apotheke, Karlstraße 66,
H. Bieler, Kaiserstraße 223,
Jul. Dehn Nachf. (Karl Rott),
Carl Roth, Hofdrogerie, 25.15.
E. Vogel, Friedrichsplatz,
Th. Walz, Kurvenstraße 17;
in Mühlburg: Apotheker **Dr. Arker.**



Plüss-Stauffer-Kitt

unübertroffen zum Kitten zerbrochener Gegenstände. Zu haben in allen gr. Drogerien.

50.2. **Gletraferzen**

brennen am hellsten, bei Guß leicht beschäd., per Dsd. 50, 75, 85 u. M. 1.10. Hier: **H. Bieler,** Parf., Kaiserstr. 223.

Alle **Drogen**
u. **Chemikalien**
für
technische
u. wissenschaftliche
Zwecke.

Carl Roth,
Hofdrogerie.

FUTTER
für
**Pferde, Rindvieh,
Schweine, Geflügel,
Hunde und Vögel,**
Torfmull u. Torfstreu,
Hühner- u. Küchengerit,
Futtergeräte etc.
empfiehlt

Karl Baumann,
Akademiestrasse 20.

Allen Hausfrauen

kann nur

Holländ. Möbel-Politur

zum Selbstgebrauch empfohlen werden und man
verlange solche ausdrücklich bei **Otto Fischer,
Fidelitas-Drogerie, Karlsruhe, Karl-
straße 74.** 3.3.



Ob man verweist oder nicht!

Auf jeden Fall ist die Wohnung
gegen Mottenfrass zu schützen durch

Motten-Mönnig Deutsches
Reichspatent.

Prämiert mit 4 Gold. Medaillen u. 2 Grand Prix

Höchste Auszeichnungen!

1/2 Literfl. M. 3.—, 1/2 Fl. M. 1,60, 1/4 Fl. M. 1.—.

Zerstäuber M. 1,25.

— Auf Wunsch wird die Imprägnierung
in der Wohnung ausgeführt.

Ernst Telgmann,

Adlerstrasse 4.

Kaiserhof.

Jeden Samstag

Großes Ochsenblachtfest,

wozu freundlichst einladet **Wilh. Ziegler.**

Rosbacher
gesündestes
**Mineral-
Tafelwasser**

Krystallklar u. wohlschmeckend.
Von medicin. Autoritäten
als gesundheitsförderndes Getränk zu
dauerndem Gebrauch auf das Beste empfohlen.
HÖCHSTE AUSZEICHNUNGEN.

ROSbacher BRUNNEN bei BAD HOMBURG:

Goldene Medaille Weltausstellung **St. Louis 1904.**

20.19.

Alleinverkauf für Karlsruhe:

Dr. Kux & Finner, Zirkel 30. Telephon Nr. 255.



Garantie
für gut und
preiswert.



Telephon 340.

Max Homburger

Weingrosshandlung

30 Kronenstrasse und Kaiserstrasse 124a

empfiehlt sein grosses Lager

weisse und rote Tafelweine.

Weissweine à 45, 50, 60, 70, 80, 90 und 100 Pfg.

Rotweine à 60, 65, 70, 80, 90, 100 und 120 Pfg.

per Liter in Fässern von 20 Liter an oder in Literflaschen.

2.2. **Muster gratis zu Diensten.**

**Landw. Landes- und Jubiläums-Ausstellungs-
Lotterie in Mainz.**

Ziehung bestimmt 20. September 1905.

2400 Gewinne

i. W. v. zus.

42000 Mark

Hauptgewinn

ein kompl. Erntewagen mit 4 Pferden

bespannt, nebst dazu gehörigem

Geschirr im Werte von 7000 Mark.

Sämtliche Gewinne werden auf Wunsch **Bar** aus-
gegen Abzug einer entspr. Provision in **Bar** bezahlt.

Lose à 1 Mark (11 für 10 Mk.) zu haben bei: **Carl Götz, Bankge-
schäft, Hebelstr., E. Wegmann, Waldstrasse 30,**
sowie allen durch Plakate kenntlichen Verkaufsstellen.

Porto und Liste 25 Pfg. extra. 9.5.



Coden-Hüte,

die allerneuesten Formen für Herren und Knaben,

Mk. 1.50, 1.75 bis 3.50. 63.

Josef Goldfarb,

30/32 Kriegstrasse 30/32.



Gas- u. Wasserleitungsgeschäft
Karl Fr. Alex. Müller,
7 Amalienstraße 7.
Telephon 1284.

Allein-Vertreter der Schalker Herd- u. Ofenfabrik F. Küppersbusch & Söhne, A.-G.
Größtes Herdlager am Platze in lackierten, emaillierten u. Majolika-Herden für Kohlenbrand, kombinierten Herden für Gas und Kohle. Gasherde.

Grosse Wohltätigkeits-Geld-Lotterie

d. Bad. Landesvereins v. Roten +
Ziehung garant. 4. Oktober.

Beste Gewinnchancen!

3388 Bargewinne M. ohne Abzug

44000

1. Hauptg. M. 15000

2. Hauptg. M. 5000

2 à 1000 = M. 2000

4 à 500 = M. 2000

3380 Gew. 20000

Los 1 M. 11 Lose 10 M.

ver- Porto und Liste 30 Pf. sendet J. Stürmer, General-Agent

15.4. In Karlsruhe: Carl Götz, Hebelstrasse 11/15.

Ia Buchen-Abfallholz

10.8. (Klöße),

erstklassigem Scheitholz, gleichwertig, für Badeöfen, Kessel zc. sehr geeignet, per Bentner Mk. 1.40, gespalten Mk. 1.50, frei Keller.

Gustav Homburger,

Telephon 559. Birkel 20.

Palmengarten.

8.3. Hochfeines helles und dunkles Export-Lagerbier aus der Brauerei Sinner, sowie guten Mittagstisch von 60 Pfg. an empfiehlt

M. Forster.

Frau Esser, Heb., Lüttich, rue Paradis 90, gegenüber dem Bahnhof Guillemins. Sprechstunden: Dienstags und Freitags von 9-5 Uhr, diskret. 10.8.

[7] I.

empfehl
Louis Schneider,
Weinhandlung, **Natur-Rotwein**
Douglasstraße 15, 60 Pfg. per Liter im Fass.

Wie in vergangenen Jahren lasse ich auch diesmal wieder

1 Waggon schwedische Preiselbeeren

kommen. Infolge der außergewöhnlich heißen Jahreszeit kann ein fester Preis nicht bestimmt werden, wahrscheinlich differiert der Preis zwischen 20 und 25 Pfg. pro Pfund. Kunden, welche bis zum 15. September ihre Bestellungen gemacht haben, genießen den billigsten Vorzugspreis. Rückgängig gemachte Bestellungen werden anerkannt.

C. Cartharius,

Karlstraße 13 a, Telephon 1213,
gegenüber dem Palais Prinz Max.

7.6.

Original

Cottbuser Anzug-, Hosen- und Paletot-Stoffe,

Herbst-Neuheiten, vorzügliche, haltbare Qualitäten

Mk. 6.—

per Meter

netto Kassa

2.2.

empfehl

Wilh. Wolf jr., Kaiserstrasse 82 a.

Hotel „Rotes Haus“.

Empfehle

Neuen Süssen

(Frühlese).

Achtungsvollst

M. Möllinger.

Für Gesellschaften und Vereine. Schönster Ausflugsort
— **Reichenbach** bei Ettlingen (Bahnhofstation).

Restaurant und Pension Sonne.

Neu erbauter Gesellschaftssaal, circa 300 Personen fassend, mit Klavier.

Schöne Gartenwirtschaft. Karlsruher Bier, offen und in Flaschen.

Reine Weine. Gute Küche. Civile Preise. Aufmerksamste Bedienung.

Zu zahlreichem Besuche lade ich ergebenst ein.

August Müller.

Bekanntmachung.

Meiner bisherigen werten Kundschaft und einem geehrten Gesamt-Publikum diene hiermit zur Nachricht, dass ich am hiesigen Platze

Erbprinzenstrasse 21 (Telephon 464) (neben Fischhandlung Pfefferle)

ein Spezialgeschäft I. Ranges in

Butter, Eier, Käse und Fettwaren

eröffnet habe und bitte ich höflichst um geneigte Unterstützung meines neuen Unternehmens.

Der Verkauf geschieht zu nachstehenden Preisen.

Fst. prima Süsrahm-Tafelbutter	per Pfund Mk.	1.30
" " Landbutter	" " "	1.20
Bestes bayerisches Butterschmalz	" " "	1.30
	bei 5 Pfund	1.20
Feinstes deutsches Schweineschmalz v. köstlich. Geruch u. Geschmack	" " "	-.65
	bei 5 Pfund	-.60
Palmin	" " "	-.65
	bei 5 Pfund	-.62
Fst. echter Emmenthaler	" " "	1.-
" Edamer	" " "	1.-
" "	bei Kugel	-.90
" Münster Käse	" " "	1.-
" "	bei Laib	-.85
" Tilsiter	" " "	-.80
" prima Limburger	" " "	-.45
	bei 5 Pfund	-.42
" Parmesankäse , 4jährig. Reggiano	" " "	1.60
Camembert	Dtzd. Mk. 3.- , Stück	-.26
Frühstückskäse	" " 1.35 , "	-.12

Prima frische Eier pro Stück 5,
6, 7 Pfg.
Dutzend 55, 67 und 78 Pfg.

 **Eier** 

Garantiert frische **Land-Eier**
pro Stück 8 und 9 Pfg.

Fr. W. Hauser Wwe.,
Telephon Nr. 464 • Erbprinzenstr. 21 • Karlsruhe.